

Bonn, 22. September 2006

## Pressemitteilung

**Fresenius, Schering und Bechtle nutzen Dokumentenservice Online**

**Deutsche Post startet mit der Pharma-Branche den Aufbau ihres elektronischen Rechnungsnetzwerks**

**Ab September 2006 empfangen die Pharmaunternehmen Fresenius und Schering deutschlandweit elektronische Rechnungen ihrer Dienstleister über den Dokumentenservice Online der Post. Als einer der ersten Zulieferer ist dabei bereits das IT-Unternehmen Bechtle an das Rechnungsnetzwerk angeschlossen. Internationaler Rechnungsaustausch wird für die Schweiz in Zusammenarbeit mit PayNet realisiert.**

Die Deutsche Post übernimmt ab September 2006 die elektronische Rechnungszustellung für Fresenius und Schering. Digitale Rechnungen senden Zulieferer dann über die Systemlösung *Dokumentenservice Online* direkt in den Workflow dieser Pharmaunternehmen. Der *Dokumentenservice Online* nimmt die Daten entgegen und konvertiert sie in das gewünschte

Zielformat der Konzerne. Anschließend werden die Rechnungen mit einer elektronischen Signatur versehen und an den Empfänger gesendet.

### **Ein Anschluss für mehrere Kunden**

Ist ein Zulieferer an den *Dokumentenservice Online* angebunden, steht er sofort mehreren Kunden für den elektronischen Rechnungsaustausch zur Verfügung. So schickt zum Beispiel der IT-Spezialist Bechtle seine elektronischen Rechnungen ab September 2006 über das Netzwerk der Deutschen Post. „Der *Dokumentenservice Online* ermöglicht uns, über eine einzige Plattform Rechnungen an mehrere Kunden zu schicken. Wir vermeiden dadurch die kostspielige Einrichtung jeweils separater Verbindungen zur Rechnungsübermittlung“, betont Martin Meyer, eProcurement Manager bei Bechtle. Neben Bechtle sollen zukünftig auch weitere von Fresenius und Schering benannte Zulieferer an die Plattform angebunden werden. Fresenius etwa erhält von der Smurfit Kappa GmbH, einem der größten Produzenten von Wellpappe und Papierverpackungen, über den *Dokumentenservice Online* elektronische Rechnungen.

### **Daten sicher übermitteln**

Der *Dokumentenservice Online* versieht im Auftrag der ausstellenden Unternehmen sämtliche Rechnungen mit einer elektronischen Signatur. So erfüllen die über das Internet ausgetauschten Rechnungen die finanzrechtlichen Voraussetzungen für den Vorsteuerabzug. Darüber hinaus entsprechen die hohen Sicherheitsmaßstäbe der Deutschen Post den Sicherheitsanforderungen des Signaturgesetzes für den elektronischen Rechnungsaustausch. Dies zertifizierte die Telekomtochter T-Systems als akkreditierte Prüf- und Bestätigungsstelle der Bundesnetzagentur. „Gerade bei der Übermittlung von Rechnungen spielt Datensicherheit eine wichtige Rolle“, erklärt Michael Herth, Leitung Consulting Finance & Human Resources bei Fresenius. „Aus diesem Grund greifen wir mit dem

*Dokumentenservice Online* gerne auf die Erfahrung der Post im Umgang mit sensiblen Daten zurück.“

### **Erste Schritte zur Internationalisierung mit PayNet**

Cross Consolidation ermöglicht einen Austausch über die Netzwerkgrenzen hinweg und macht auch internationalen Rechnungsaustausch möglich. Für Konzerne mit Sitz in der Schweiz kooperiert der *Dokumentenservice Online* mit PayNet, dem größten eidgenössischen Netzwerk für elektronische Rechnungen. Deutsche Zulieferer von schweizerischen Unternehmen senden ihre Rechnungen an die Onlineplattform der Post. PayNet erhält anschließend die Daten und sendet sie an den Schweizer Empfänger weiter.

### **Pressekontakt:**

Deutsche Post World Net  
Konzernkommunikation  
Pressestelle  
Uwe Bensien  
Tel. 0228/182-9944  
E-Mail: [pressestelle@deutschepost.de](mailto:pressestelle@deutschepost.de)

**Deutsche Post World Net** ist die weltweit führende Logistik-Gruppe.

Mit der gebündelten Logistik-Kompetenz ihrer Marken Deutsche Post, DHL und Postbank bietet die Gruppe integrierte Dienstleistungen und maßgeschneiderte, kundenbezogene Lösungen für das Management und den Transport von Waren, Informationen und Zahlungsströmen durch ihr multinationales und multi-lokales Know-how und Netzwerk. Deutsche Post World Net ist zugleich führender Anbieter für Dialog Marketing sowie effiziente Outsourcing- und Systemlösungen für das Briefgeschäft. In 2005 wurde ein Konzernumsatz von 56 Milliarden Euro erwirtschaftet. Deutsche Post World Net beschäftigt rund 500.000 Mitarbeiter in über 220 Ländern und Territorien und ist damit einer der größten Arbeitgeber weltweit.

**Fresenius AG** ist ein weltweit tätiger Gesundheitskonzern mit Produkten und Dienstleistungen für die Dialyse, das Krankenhaus und die ambulante medizinische Versorgung von Patienten. Zum Fresenius-Konzern gehören drei Unternehmensbereiche, die weltweit eigenverantwortlich wirtschaften und handeln: Fresenius Medical Care, Fresenius Kabi und Fresenius ProServe. Ein weiteres Unternehmen, die Fresenius Netcare GmbH, wurde im Zuge der Ausgliederung der Informatik-Abteilung gegründet und bietet für den Konzern Dienstleistungen im Bereich der Informationstechnik an. Rund um den Globus sind rund 92.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Fresenius tätig, davon ein großer Teil in den USA. Der Konzern erwirtschaftete in 2005 einen Umsatz von 7,9 Mrd. € und einen EBIT von 969 Mio. €. Für 2006 erwartet das Unternehmen eine deutliche Umsatzsteigerung auf 10,7 Mrd. € und beim Jahresüberschuss ein währungsbereinigtes Wachstum um rund 40 %.

**Schering AG** ist ein international operierendes Pharmaunternehmen und besetzt eine führende Rolle in den Bereichen Gynäkologie & Andrologie, Onkologie, Diagnostische Bildgebung und Spezial Therapeutika insbesondere für die Behandlung Multipler Sklerose. In 2005 beschäftigte der Konzern im Durchschnitt 25000 Mitarbeiter und erzielte Umsatzerlöse von 5,3 Mrd € und einen Gewinn von 619 Mio €.

**Bechtle AG** Die Bechtle Gruppe ist mit rund 60 Systemhäusern in Deutschland und der Schweiz aktiv und zählt mit Handelsgesellschaften in neun Ländern europaweit zu den führenden IT-E-Commerce-Anbietern. Das 1983 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Neckarsulm beschäftigt derzeit rund 3.900 Mitarbeiter. Seinen mehr als 25.000 überwiegend mittelständischen Kunden aus Industrie und Handel, Öffentlichem Dienst sowie Finanzmarkt bietet Bechtle herstellerunabhängig ein lückenloses Angebot rund um die IT-Infrastruktur aus einer Hand. 2005 lag der Umsatz bei 1,2 Milliarden Euro. (Weitere Informationen unter [www.bechtle.com](http://www.bechtle.com)).

#### **PayNet AG**

Die PayNet (Schweiz) AG ist ein Unternehmen der Telekurs Group mit Sitz in Zürich. Der Geschäftsbereich PayNet baut in der Schweiz das führende EBPP-Netzwerk zur elektronischen Rechnungsabwicklung auf.

#### **Smurfit Kappa GmbH**

Smurfit Kappa GmbH ist ein Unternehmen der Smurfit Kappa Group. Mit einem Umsatz von über 7 Milliarden Euro und über 40.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Smurfit Kappa Group ein führender Anbieter von Wellpappe und Verpackungen aus Papier.